



Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE



Der 15. September 2007 wird in die Singener Stadtgeschichte eingehen. Endlich wird der Traum von einer Stadthalle wahr! 40 Jahre mussten die Singener darauf warten. 1981 hatten sie sich beim Bürgerentscheid auf diesem Weg selbst ein Beinchen gestellt. Heute gibt es eine Welle der Begeisterung in der Stadt: Erst die Landesgartenschau im Jahr 2000 und jetzt die Stadthalle: Jetzt ist Singen wirklich eine Stadt. Das klingt pathetisch, hat aber sehr viel mit der rasanten Entwicklung der Siedlung unterm Hohentwiel nach dem Zweiten Weltkrieg zu tun. Die Singener neigten dazu, andere Dinge immer wichtiger zu finden. Heute haben sie etwas, was es im Kreis Konstanz so nicht gibt, eine Stadthalle.

Tuttlingen ist der nächste Konkurrent in Sachen zeitgemäßer Kulturformen. Singen hat endlich sein Alleinstellungsmerkmal – wie man heute sagt. Und was noch wichtiger ist: es ist eine schöne Stadthalle, in der alles möglich ist, was Singens Zentralitätsanspruch braucht. Professor Norbert Moest ist ein großartiger Wurf gelungen. Er hat den Hohentwiel in die Stadthalle hineingeholt. Er hat dem Rathausplatz, dem Hohgarten, die Bedeutung gegeben, die ihm zusteht. Beides können am Sonntag, 16. September, die Bürger von 9 bis 19 Uhr mit einem großartigen Programm erleben. Drinnen und draußen! -li-

12. September 2007

Eine Sonderbeilage aus dem Hause

Wochenblatt



Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE

Drei Anläufe zum Erfolg

Wenn ein Projekt so lange braucht wie diese Stadthalle in Singen, dann liegen die Wurzeln eines solchen Jahrhundertprojekts im Dunkeln, kaum noch sichtbar in der Erde. Singen war nach

gescheitert, aus Singen ein Bad Singen zu machen. Bei Bohrungen auf der Schanz war zwar Mineralwasser gefunden worden, doch die Schüttung galt damals als zu gering. Heute wür-

le war zwischen Schaffhauser-Straße und der heutigen Gerns. 1978/79 wurde dafür der Ideenwettbewerb ausgeschrieben. Claude Paillard, der Architekt der Oper St. Gallen, war der Gewinner.



Zeitgeist in der Fassade: Miriam Prantl spielt mit dem Licht - ein Computer steuert die Farben.

dem Zweiten Weltkrieg zur funktionalen Stadt geworden: Die Flüchtlingswelle rollte: Arbeiten, Wohnen und Schulen standen im Mittelpunkt. Doch in den 60er Jahren war ein Bürgertum herangereift, das aus Singen jetzt wirklich eine Stadt machen wollte. Am 31. 10. 1968 wurde der Stadthallenförderverein gegründet. Und auch er hatte eine Vorgeschichte, denn der Thermalbadförderverein war gerade

de man es wohl anders bewerten. Was brauchte die Stadt Singen? Ein Hallenbad, eine Stadthalle, eine Sporthalle und ein zweites Gymnasium. Als Friedhelm Möhrle 1969 zum Oberbürgermeister gewählt wurde, begann er recht schnell, den Katalog abzuarbeiten. Das erste Gutachten für eine Stadthalle gab er schon 1971 in Auftrag. Die anderen Ziele wurden schnell verwirklicht. Möhrles Standort für eine Stadthal-

Doch seine industrieähnliche Architektur fand viele Kritiker. Vieles kam zusammen: Die Singener Stadteile hatten inzwischen ihre eigenen Hallen gemäß der Eingemeindungsverträge bekommen. 1981 stimmten sie beim Bürgerentscheid negativ ab. Dem schwarz-roten Duo Helmut Graf und Heinz Rheinberger gelang es nicht, das politische Spektrum zu einen. Die Stimmung war vergiftet, weil immer neue Hoch-

rechnungen über die Kosten der Halle erstellt wurden: Bei 80 Millionen Mark lag schon FDP-Chef Dr. Horst Rieger. Galerist Günter Heiß hatte den Entscheid herbeigeführt und in seinem Dauerkonflikt mit Oberbürgermeister Friedhelm Möhrle hier einmal obsiegt. 1991 wogte Möhrle den zweiten Anlauf, wobei Bürgermeister Rüdiger Neef als Unbelasteter hier für neue Ideen sorgte. Er ist der Vater des neuen Standorts, wollte gar die Aach unter der Stadthalle mit einem Kanal durchfließen lassen. Dann kam OB Andreas Renner, der 1999 den dritten Entwurf in Auftrag gab. Die Ausschreibung im Mai 2002 brachte zwei Komplettpakete heraus: Plan, Investor und Betreiber waren in einem Modell zusammengefasst. Klar wurde: Mit 20 Millionen Euro ist eine Halle mit Tiefgarage machbar. Renner drängte den Gemeinderat immer wieder zu einer Entscheidung. Im Oktober 2004 schnürte er das Paket. Die Architekten Graf / Moest und Wehinger bekamen den Zuschlag zusammen mit der Anbietergruppe Züblin für die Ausführung. Beifall gab es nach der Entscheidung im dicht besetzten Ratssaal: Eine historische Stunde für die Stadt. –li-

SINGEN FEIERT den Fortschritt

Bei jedem Schritt auf dem Wege zur Realisierung der Stadthalle feierten die Bürger mit. „Feiern“ war dabei nicht durch Bier und Bratwurst definiert. Die Singener nahmen Anteil und feierten innerlich. Am 24. April 2005 fand der erste Spatenstich statt. Das war wenige Tage, bevor Andreas Renner Sozialminister in Stuttgart wurde. Er ahnte die Berufung und besiegelte hier das Ende seiner Singener Dienstzeit. Jede Betonführ wurde von Bürgern beobachtet. Plötzlich war die Stadt-

halle ihre Halle, die Halle der Singener. Plötzlich störte sich niemand mehr an den Tagungen und Kongressen, die hier stattfinden können. Andreas Renner nutzte den Stimmungsumschwung durch die Landesgartenschau: Bürgerstolz war plötzlich angesagt. 1500 Menschen kamen am 17. Oktober 2006 zum ersten Baustellenfest. Die angebotenen Rundgänge quer durch die Baustelle wurden kult. Die Arbeiten der Baufirmen wurden bestaunt: Am 17. Oktober 2006 wurde das Dach für den Thüga-Saal aufgerichtet: Fünf Spannbetonträger mit jeweils 50 Tonnen Gewicht und 35 Metern Länge machten nun das Volumen des Baus sichtbar. Beim Richtfest am 21. Dezember 2006 stand auch der Bau des Hotels fest. Oberbürgermeister Oliver Ehret hatte das Projekt längst zu seinem gemacht. Er hatte die Verkehrsführung in sichere Tücher ohne Bürgerproteste gebracht und das Hotel realisiert.



Das Foyer setzt Maßstäbe.

Hier steckt Energie drin.

Wir bringen die Energie in die Region und liefern Erdgas und Strom für die Menschen von hier. Persönlich und direkt. Dabei achten wir auf das, was uns wichtig ist: die Region in der wir leben. Mehr via Info-Telefon 07731 5900-385 oder www.gews.de.

Gas- und E-Werk Singen der Thüga AG

IHR KARTENVORVERKAUF IM Wochenblatt FÜR VERANSTALTUNGEN IN DER STADTHALLE SINGEN

Finden Sie Ihre Lieblingsveranstaltung und sichern Sie sich gleich die Karten

Günther Grünwald 20.10.07	Die große Giuseppe-Verdi-Gala 29.12.07	Der Nussknacker (Ballett) 13.01.08	Chiemgauer Volkstheater 29.02.08
Steiner's Theaterstadel 21.10.07	Moscow Circus on Ice 04.01.08	Die Starparade der Volksmusik 2008 14.01.08	Rhythm of dance 04.03.08
Pasadena Roof Orchestra 30.10.07	Das Phantom der Oper 07.01.08	Alba Mania 08.02.08	Paul Kuhn + Filmmorchester Babelsberg 19.03.08
Haindl 07.11.07	Mother Africa Circus der Sinne 08.01.08	Chinesischer Nationalcircus 09.02.08	Best of Musical 13.02.08
Manfred Man's Earthband 08.11.07	Benjamin Blümchen – das Musical 11.01.08	Die Meister des Shaolin 28.02.08	Die Zauberpflöte 08.04.08
Helge Schneider 11.11.07			

Weitere Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-21 –oder –22. Karten erhalten Sie bei den Geschäftsstellen des Wochenblatts in

SINGEN Hadwigerstr. 2a Tel.: 07731/8800-21 –oder –22 | **RADOLFZELL** Untertorstr. 5 Tel.: 07732/9909-0 | **STOCKACH** Salzmansweilerstr. 2 Tel.: 07771/9331-0

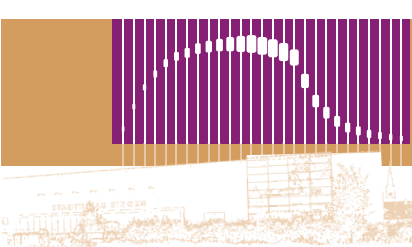
STADTHALLE SINGEN

geöffnet

SCHAUEN SIE MAL REIN:

Tag der offenen Tür
Sonntag,
16. September 2007
9.00 bis 19.00 Uhr
 Laufend Programm
 auf der Stadthallen-Bühne
 und auf dem Hohgarten

SINGEN www.stadthalle-singen.de



Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE

Der Glaube versetzt Berge

Der Stadthallenförderverein ist am Ziel: Er wird sich mit der Einweihung der Stadthalle selbst auflösen. Das steht so in der Satzung. Am 13. November wird der Verein noch einmal einladen,

Präsident des Fördervereins, der immerhin rund 500 000 Euro für die Stadthalle gesammelt hat. Und zuvor war er schon Beisitzer. Er kennt noch jene Frauen und Männer, die den Glau-

ter beim Burgfest den Stadthallenfrunk kredenz und beim Stadtfest Präsenz gezeigt. Troppmann nennt Dr. Artur Sauter voran, der nie aufgegeben und die Mitstreiter stets motiviert hat.



Das Ziel nie aus den Augen verloren haben Heinz Troppmann und Oliver Fischer.

dann gibt es einen Dankeschön-Abend an die rund 400 Mitglieder in der Stadthalle. Heinz Troppmann hat durchgehalten, denn seit 20 Jahren ist er der

ben an die Singener Stadthalle nicht verloren haben. Sie haben nach dem Bürgerentscheid 1981 nicht die Flinte ins Korn geschmissen. Sie haben wei-

Neben Helmut Graf und Heinz Rheinberger setzten sich Bürger wie Paul Hagemann für die Idee ein. Zu den Mitbegründern zählten Männer wie Walter

Strittmatter, Rolf-Richard Herklotz, Heinz Kornmayer, Helmut Jolk oder Kurt Minder. Und als in den 80er Jahren tiefe Stadthallen-Depression herrschte, nahm sich Ehrenbürger Theopont Diez hier selbst als Präsident in die Pflicht.

Troppmann ist stolz darauf, im Verein früh die Weichen für die Zukunft gestellt zu haben: Mit dem heutigen Vorsitzenden Oliver Fischer gab es den nötigen Generationswechsel. „Und plötzlich war es wie ein Selbstläufer“, beschreibt Troppmann die Stimmung seit der Landesgartenschau: Von 169 Mitgliedern kam man auf über 400. Die Logo-Stele wurde zur Stadthallenstele am Hohgarten umfunktioniert. Plötzlich gab es Rückenwind für die Stadthalle. Sie soll auch weiteren Singener Großprojekten Glück bringen, sagt Fischer. Und weiter: „Das Ergebnis zählt!“ Einen Blick zurück im Zorn gibt es längst nicht mehr. Als Fischer den Vorsitz übernahm, fürchtete er, dass dies ein Job für die nächsten 30 Jahre werden könnte. Irrtum! Heute sieht er die Stadthalle als ganz große Chance für Singen. Singen wird an Zentralität gewinnen. Und die Stadt hat etwas, was Konstanz nicht hat. –li-

GRUSSWORT

Stadthalle mit Maß

»Wir haben eine Halle!« Diesen Satz muss man immer wiederholenden, dieser Satz beschreibt einen ganz besonderen Meilenstein in der Singener Stadtgeschichte. Singen hat eine Stadthalle! Es hat in dem fast vierzig Jahre dauernden Prozess, der mit der Fertigstellung des Baus abgeschlossen ist, Zeiten/Phasen gegeben, in denen die Hoffnung auf eine Halle fast vollständig zum Erliegen gekommen ist. Dass wir dieser Tage nun die Halle erstmals benutzen können, ist auch ein Verdienst von Männern und Frauen, die das Projekt teilweise über all die Jahre hinweg leidenschaftlich begleitet haben. Ob engagiert im Stadthallenförderverein oder außerhalb - die Eröffnung ist ein Festtag für diese Menschen, die über die Jahrzehnte der Visionen, der Hoffnungen und der Rückschläge hinweg den Traum einer Singener Stadthalle am Leben gehalten haben. Am Ende dieses langen Prozesses steht heute - so denke ich - ein gutes vorzeigbares Ergebnis.



Oberbürgermeister Oliver Ehret.

Singen hat eine Stadthalle! Wir leisten uns diese Halle und wir können sie uns leisten. Wer die Kostenansätze, das Raumvolumen, die Dimensionen der verschiedenen Hallenprojekte mit der jetzigen Halle vergleicht, erkennt sehr schnell, dass wir eine Zukunftsinvestition getätigt haben, die den tatsächlichen Singener Bedürfnissen angemessen, solide finanziert und auch bei den Folgekosten verantwortbar ist.

Susann Graf Dipl. Ing. BDA
Norbert Moest Prof. Dipl. Ing.
Hegastraße 32 · 78224 Singen
Fon 07731/87840 · Fax 878484
architekten@graf-moest.de

Entwurfsplanung

Graf & Moest : Architekten

– SiGe-Koordination
nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für

▼ Bauwesen
▼ Arbeitssicherheit
▼ Umweltschutz



Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Jörg Steinhäusler, Dipl.-Ing. (FH)
Bauwesen, Projektmanagement

Wehrdstraße 7
78224 Singen

Tel.: 07731/181545
Fax: 07731/181546
Mobil: 0172/7438757

Bautechnische Prüfung

Dipl.-Ing. Peter Bock

Obere Rheinstraße 7c, 78479 Reichenau
Tel. 07534/9208-0 · fax 07534/9208-30
Büro Stuttgart: Haußmannstr. 78, 70188 Stuttgart
Tel. 0711/92377-0, Fax 0711/92377-28
www.PuL-ingenieure.de

zur Eröffnung der Stadthalle gratulieren wir recht herzlich
baustatik relling. im Pappelhof 1. Singen. fon. 07731/87270

baustatik relling



Fachbauleitung

Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik – Sanitär-, Mess-, Steuer-, Regeltechnik
Beratende Ingenieure für technische Gebäudeausrüstung, Freibühlstr. 6, 78224 Singen, Tel. 07731/9549-0, Fax 07731/9549-29



THOMAS GNÄDINGER

PLANUNG · BAULEITUNG RATHAUSPLATZ UND AUSSENANLAGEN

GARTEN- UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Trottengasse 7 · D-78224 Singen · Telefon 07731-184847 · www.gnaedinger-landschaftsarchitekten.de

FALLER stapler **TOYOTA GABELSTAPLER**

Wir wünschen Ihnen stapelweise Besucher

Neu • 250 Gebrauchte • Miete
www.faller-stapler.de • Tel 07651 98030

BAUSTOFFE

Wir gratulieren und danken für die gute Zusammenarbeit

Bücheler & Martin
FACHHANDEL FÜR BAUSTOFFE
Singen
Rudolf-Diesel-Str. 12
Tel. 07731/8744-0 (Industriegebiet)
info@buecheler-martin.de
www.buecheler-martin.de



Maßstäbe – Schlüsselfertig

Zu den Besten zu gehören heißt, ständig neue Maßstäbe zu setzen. Wir von Züblin stellen uns dieser Herausforderung – Tag für Tag weltweit für starke Marken.

Beispielsweise für die Stadt Singen. Für rund 20 Millionen Euro entstand in herrlicher Lage am Fuße des Hohentwiel innerhalb von nur 20 Monaten die neue Stadthalle mit angrenzender öffentlicher Tiefgarage. Diese Halle wurde von Züblin und seinen Partnern schlüsselfertig erstellt. Sie bietet die Möglichkeit, unterschiedlichste Veranstaltungen abzuhalten – wie Messen, Konferenzen, Musicals, Theaterveranstaltungen und Konzerte oder große Bälle mit Bankettbestuhlung und Ausstellungen. Durch große Faltwände sind Parallelveranstaltungen im größeren oder auch kleineren Rahmen möglich.

Ed. Züblin AG
Direktion Stuttgart/Komplettbau
Bereich Friedrichshafen/Singen

Aistegstraße 41
88046 Friedrichshafen
Telefon +49 7541 703-0
Telefax +49 7541 703-223
www.friedrichshafen.zueblin.de

Julius-Bühner-Straße 4
78224 Singen
Telefon +49 7731 9245-0
Telefax +49 7731 9245-45
www.singen.zueblin.de

www.zueblin.de

rottinger
ELEKTROTECHNIK

Wir waren für die Sicherheit der Bauleiteneinrichtung zuständig dem neuen Stadthallenraum wünschen wir viel Erfolg

78239 Reiskirchen-Werdingen
T 07731 2500 - info@rottinger.de

JÜRGEN BESNECKER
Gas- und Wasserinstallationsmeister

Gas- und Wasser-Installationen
Badraum-Altanlagen
Rückbau Altanlagen
Kundendienst

Werner-von-Siemens-Str. 15
78239 Reiskirchen
Tel. 07731/91 72 54
Fax 07731/91 72 55
www.besnecker.de

RETTICH

• Stahlhallen
• Industriebau
• Sonderkonstruktionen
• Stege und Brücken

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau der Stadthalle

Reich, Stahlbau GmbH
Im Weiler 19
78357 Bodman
T 07731 94550
www.rettich-stahlbau.de

ELEKTRO KNECHT
VERTR. ELEKTRO-BAUHAUS
ELEKTRO-INSTALLATION
KUNDENDIENST

Wernerstraße 8
78234 Singen
Telefon: 07731 / 4 19 10
Telefax: 07731 / 4 19 11
www.elektro-knecht.de

gndanger
Wir danken
für den Auftrag !!

78234 Singen, Bodman
Tel. 07731 / 2 37 83

SCHÄTZ
AUTOKRANE GMBH

78532 Tütingen 074 61 80 20
78234 Singen 077 31 54 544
78534 VS-SCHWENNINGEN 077 20 15 89
www.schaez-autokrane.de

megabetonstark

Unsere Deckenplatten liegen in Singen im Lager. Qualität ganz oben

- Beständige Planung
- Beständige Ausführung
- Beständige Produktion
- Beständige Qualität
- Beständige Umwelt
- Beständige Wirtschaftlichkeit
- Beständige Flexibilität
- Beständige Service

Eisälßer
BETON-BAUTEILE
ZUFÜHRUNG
EINBAU

Bsp.: Eisälßer Bauteile KG, 78187 Gaisingen
Fax 07744 405-81 Tel. 07744 405-0 www.eisaelser.de

Kälte Klima
PLANUNG VERKAUF MONTAGE KUNDENDIENST

Wir gratulieren der Stadt Singen zur neuen Stadthalle und bedanken uns für den Auftrag

Ihr Partner für:
Kühl- und Klimaeinlagen, Kühl- und Tiefkühlzellen, Wärmepumpen, Kältemaschinen, Kühlmittel usw.

Andreas Krüger GmbH
Tel. 07731 / 2006
Fax 07731 / 2007
info@krueger-kaelte.de

TOP
BOGENBELÄGE Singen
OTTO-Jahre-Sp. 78317 82 35
www.topbogenlaege.de

Vergleichen und Liegen von Stahlhallen
TOP ist anders als alle anderen
Dünne, aber sehr belastbar und
auftragsgerecht
Mit einem Preis

STRALBE
Schneider Stralbe GmbH
78187 Gaisingen
Tel. 07744 405-81
www.stralbe.de

- Schreinerie
- Innenausbau
- Objekteinrichtung
- Ladenbau
- Küchen

Müller Estrich GmbH
Daniel Müller - Meisterbetrieb

Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dümmarbeiten.

Wir beraten Sie gerne und kostenlos!

88892 Salem-Rennen, Bismarckstr. 51, Tel. 07554/6290, Fax 07554/6293
Internet: www.estrich-mueller.de E-Mail: vertrieb@estrich-mueller.de

SAUTER
RUF & STUCK / GEFÄLLEFALL / HEIZUNGEN

Stuck
Gerüstbau
Aussenputz
Brandchutz
Innenputz
Hebelböden
Fliesenrücken
Deckensysteme
Lüftungstechnik

Sauter GmbH
Gel.-Ries-Str. 8 • 78234 Singen
Tel.: 07731-43229 / www.sauter-putz-stuck.de

Nägele
Ausführung von Schlosser- und Stahlbauarbeiten

Stahlbau • Schlosserei • Edelstahlarbeiten

Eichenstraße 22 • 78256 Stiefingen
Telefon 07738/1541 • Fax 07738/5670

BEMBE PARKETT
Verlegen. Renovieren. Überzeugen.

Berliner Str. 7/1 | 78048 Vödingen-Schwenningen | Tel. 0 77 31 / 90 32 60

WOCHNER
Die Fertigteilspezialisten

Konstruktive Fertigteile
Wand- und Deckenelemente
Architekturbeton

Bismarckstr. 22, 72504 Dornweigen
Tel. 07142/77573 Fax 07142/77567
E-Mail: info@wochner.de, www.wochner.de

SCHMID
MESS-, STEUER-, REGELTECHNIK

SCHALTANLAGEN

Postfach 1100 78177 Müllingen
Tel. 0771/92300 Fax 0771/92300
info@schmid-schaltanlagen.de
http://www.schmid-schaltanlagen.de

Unsere Leistungsspektren:
Planung von Elektroniken und komplexer Gebäudetechnik im Bereich der Mess-, Steuer- und Regeltechnik.
Not- und Serviceleistungen an 365 Tagen im Jahr mit Fernüberwachung, regeltechnische Beratung und Verkauf, Schaltschrankbau, Montageabteilung, Ausführung, Programmierung und Inbetriebnahme verschiedener Systeme.

HELD
KALTE - KLIMATECHNIK

Wir planen und liefern:
Heiz- und Kälteanlagen
mit umweltfreundlicher Energie
aus der Aach

Kälte- und Klimatechnik Held GmbH • Felix Wenke-Str. 25
78166 Singen • Tel. 07731/9230-30
Internet: www.held-saale.de • E-Mail: info@held-saale.de

WIR GRATULIEREN
DER STADT SINGEN
ZUR NEUEN
STADTHALLE

senn Bau Aach
Tiefbau + Rohrleitungsbau

Tel.: 077 74 - 93 89-0
Fax: 077 74 - 93 89-29
e-mail: Senn-Bau-Aach@t-online.de

Faisst
MALERMEISTER
KUNSTANSTRICHEN
SANDSTRANKE

Wir waren zuständig für die farbliche Note in der gesamten Stadthalle.

Wir freuen und bedanken uns, dass wir uns maßgeblich an der Verwirklichung des Bauvorhabens beteiligen dürfen.

78234 Singen, Werner-von-Siemens-Straße 16
Telefon 07731 / 6 92 02 • Telefax 6 92 04

Wir liefern die intelligente Sicherheit

VERSO

steinmann
sicherheits-technik

Schwarzwaldstraße 11
78234 Singen (Hohentwiel)
Telefon: 07731/66655
mailto:steinmann-tec.com

Wir gratulieren zur Eröffnung und bedanken uns bei der Bauleiterschaft für den Auftrag der Lieferung und Montage der Photovoltaikanlage.

Gert Bohnenstengel
- Elektromeister -

Hohackerstr. 17
78244 Göttingen-Beilagen
T 07734/10117, Fax 71 194

☑ Installationen
☑ Kundendienst
☑ Lichttechnik

Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE

Stadthalle hält, was sie verspricht

Die Einweihungsfeier wird am Samstag zur ganz großen Premiere, wenn 800 geladene Gäste mit Theaterbestuhlung auf die Bühne blicken. Dann wird sich der rote Vorhang heben, alle werden erleben, was diese Stadthalle „kann“. Bis



Starke Architektur prägt auch das Innere der Stadthalle.

zuletzt sind die Handwerker an der Arbeit, um alles perfekt zu machen. Ausgeklügelte Technik zeichnet diese Halle aus, die alles zusammenfasst, was Singen bisher an Veranstaltungsorten hatte. Das ganze Kunsthallenprogramm wird hier im gewohnten Stil ab-

laufen. Nur jetzt fasst die Halle fast die doppelte Zuschauerzahl beim Theater. Die Konzerte werden nicht mehr in der Aula des Hegau-Gymnasiums stattfinden. Und sie werden hier nochmals eine bessere Akustik vorfinden. Über 200 Quadratmeter Fläche verfügt die Bühne. Das hat sonst niemand in der Region zu bieten, freuen sich die Geschäftsführer der neuen KTS-GmbH Gesine von Eberstein und Walter Möll. Durch die unterschiedlichen Saalgrößen ist vieles auch nebeneinander möglich. Singen wird zur Messestadt. Acht Messen haben sich schon Termine reservieren lassen. Mehr wird erwartet. Da bietet die Halle extreme Chancen: Die Wände sind variabel, die Bühne kann dank der Hubelemente auf das Saalniveau gebracht werden.



Der Thüga-Saal kann sein Aussehen schnell verändern: mal Theater, mal Messe.

Selbst die Hinterbühne ist einzu beziehen. Die Lastwagen fahren hinten bei der Gerns an, tasten sich rückwärts zum Hallentor vor und werden quasi ebenerdig entladen. Die Funktionalität

hatte schon beim Entwurf von Architekt Moest beeindruckt. Hier entsteht nicht nur ein großer Saal sondern eine Veranstaltungseinheit, wie sie eine Stadt wie Singen 2007 braucht. 1900 Quadratmeter Messefläche am Stück. Und der Rest draußen. Die Stadthalle wird zum Tagungszentrum werden. Hier ist dafür alles vorhanden, die Nebenräume, Beratungszimmer, Hotel und der herrliche Ausblick auf den Hohentwiel. Das werden die Besucher am „Tag der offenen Tür“ am 16. September erleben: da sitzt oder steht man am Tag im Saal und hat den Hausberg im Blick. Diese große Glasfront hat beim Wettbewerb von Anfang an überzeugt. Das ist Singens Visitenkarte.



Großartige Technik hinter der Bühne: Roman Mattheis, der stellv. Technik-Chef.

Hohgarten aufgewertet

Die Stadthalle steht am richtigen Platz und der bietet Chancen auch draußen. Zur Einweihung wird erstmals ein Zelt auf dem Platz stehen. Das ist so geplant gewesen. Drinnen ist stehend offiziell für 1800 Besucher Platz, 1200 sitzend im Saal. Die Empore kann hinzugenommen werden – oder auch nicht. Und auf dem Platz ist künftig alles möglich. „Open Air“ bekommt für Singen hier eine neue Bedeutung. Neues Leben in der Stadt: Der nächste Martinimarkt kommt bestimmt. Mit ihm soll erstmals ein Singener Weihnachtsmarkt verbunden werden. Und Kultur gibt es künftig drinnen und draußen, so auch am „Tag der offenen Tür“. Die Singener lieben ihren Hohgarten, der nun völlig neue Chancen bietet. Es wird eine Platzgestaltung mit Bäumen geben. Hier kann neues Leben pulsieren. Ein Wort zum Catering: Mit Rolf Riemensberger hat ein erfolgreicher Gastronom den Zuschlag bekommen. Sein künftiger Küchentrakt ist in den Kubus des Hotels integriert. Daraus ist noch mehr zu machen. Hier wird es darauf ankommen, wie Stadthalle und Hotel anlaufen. Rie-

mensberger dürfte stets die richtigen Antworten auf die Herausforderungen wissen. Viele Parteien und Verbände haben seit vielen Jahren in Singen keine Tagung mehr abhalten können. Das wird sich ändern.



Der neue Hohgarten feierte schon bei der Deutschland-Tour Premiere.

Singen hat den Mut gehabt, die Tür zur Zukunft weit aufzu stoßen. Jetzt steht eine großartige Einladung an alle im Raum.

Wir gratulieren
der Stadt Singen
zu Ihrer **überaus**
gelungenen Stadthalle

Ihr **Wochenblatt**

STADTHALLE SINGEN
Mir wared scho immer defür!

Für gutes
SEHEN und HÖREN

78224 Singen August-Ruf-Str. 1

AUGENOPTIK • HÖRAKUSTIK
SEHEN HÖREN HEPP
www.hepp-sehen-hoeren.de

**DIE NEUE
HERBSTKOLLEKTION
IST EINGETROFFEN
VON GRÖSSE 38 – 52**

ELKE BUCHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN
August-Ruf-Straße 28 • 78224 Singen
Telefon 07731/62665

PREMIERE
Stadthalle & Ihr neues
Herbst-Make-up

**SHISEIDO
GUERLAIN
CHANEL**

PARFÜMERIE
Sauter
SINGEN-MITTE • FUSSGÄNGERZONE
Vereinbaren Sie einen kostenlosen
Schminktermin: Tel. 07731/64242

SCHRAUBEN • TORE • HEIZÖL • KOHLEN • BESCHLÄGE • INDUSTRIEBEDARF • BADEN • WERKZEUGE

G
wie Gratulation

Wir bedanken uns für den
Auftrag und gratulieren
herzlich zum gelungenen
Bauvorhaben.

Thomann
LINDAU • HEURIEDWEG 34-36
(IM GEWERBEGEBIET)
TELEFON: 0 83 82/70 58-0
WWW.THOMANN.BIZ

**Heikorn gratuliert Singen zur neuen Stadt-Halle mit dem
Top-Event 2007**
Zur Eröffnung präsentieren wir die beliebte **HEIKORN-MODENSCHAU!**

... am **Freitag, 21. September** und am **Samstag, 22. September 2007**
um 20.30 Uhr in der neuen Stadthalle Singen!
Einlass: 19.30 Uhr

Mitwirkende:
Showteil: Modell-Agentur Auftritt
Tanzschule Seidel

Moderation: Nik Herb

Beteiligte Firmen:
Friseur (ONC), Singen
Brautmoden image!, Konstanz
Blumen Peter Jürgen Datz, Radolfzell
AMA Aktionsgemeinschaft
Mittelständischer Augenoptiker

Kartenvorverkauf:
Heikorn Singen/Bekorn Konstanz
Eintrittspreis € 15.-

bekorn ROSENGARTENSTRASSE KONSTANZ
heikorn MODE UND EINKAUF-ERLEBNIS SINGEN FUSSGÄNGERZONE

EAK Security

Gefahren- und Brandmeldeanlagen, Videoüberwachungssysteme

Wir wünschen der KTS GmbH viel Erfolg in der neuen Stadthalle und bedanken uns für den Auftrag für die Alarm- und Videoanlage.

Schützen auch Sie sich vor Einbruch, Diebstahl, Überfall, Vandalismus und Feuer mit einer Gefahrenmeldeanlage von uns.

EAK Security OHG
Stockholzstraße 8 • 78224 Singen
Telefon (0 77 31) 83 85-30
http://www.EAK-Security.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
VdS
rtw
Die EAK Security ist auf den neuesten Stand der Technik und wird durch regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und durch die Teilnahme an Fortbildungen der Landesbrandmeldeanlagen des Landesbrandmeldeamtes.

Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE

Mit zwei Euro parken

Die Veranstaltungsbesucher können sich ab 19 Uhr freuen: Mit zwei Euro parkt man künftig in der Tiefgarage der Stadthalle, die am 17. September eröffnet wird. Sonst kostet die angefragene Stunde 50 Cent, nicht mehr als im üblichen Stadtbereich. Die Singener Stadtwerke haben die Tiefgarage erbaut und werden sie verwalten. Auch das gehört zur Konstruktion des Finanzpakets Stadthalle. Der erste Eindruck ist beachtlich: großzügig, hell, blau am Boden mit hochwertiger Sicherheitstechnik. Schrägparken ist hier Trumpf – 30 Grad ist der Winkel. Alles ist videoüberwacht und 20 Frauenparkplätze bietet zusätzliche Sicherheit. An der Ausfahrt zur Schaffhauser Straße gibt es eine Doppelschranke, so dass auch nach Veranstaltungsende keine langen Staus entstehen. Zur Funktionalität der Stadthalle gehören auch kurze Wege: Vom Parkplatz kommt man hier direkt zur Garderobe. Es gibt hier keine Brandabschnitte und keine Sprinkleranlage. Hier regieren die Jets. Im Brandfall wird über die Entlüftungstechnik kräftig „entrauchet“. Die Versuche hierzu haben die Experten begutachtet. Es gibt hier keine lästigen Pfosten, an denen sich die Koffelgeleise reiben: Das ist Komfort pur. Das Blau auf den Parkplätzen ist übrigens ultramarin: Ein Hauch von Seefahrt unter der Stadthalle auf 6500 Quadratmetern.



High Tech auch in der Tiefgarage: dicke Luft wird herausgetrieben, Blau sichert Freundlichkeit.

swb-Bilder: li, of, KTS

DOPPELTER SERVICE

Neue Tourist-Info

Über die Funktionalität können sich die Veranstaltungsbesucher freuen: Eine Stunde vor Theaterbeginn öffnet die neue Tourist-Information in der Stadthalle wieder ihre Türen. Von dort kommt man über das Foyer direkt in den Veranstaltungssaal. Für die Bürger wird aber das vertraute Verkehrsamt in der Marktpassage weiter zur Verfügung stehen: doppelter Service in der Stadt. Wer am Tag der offenen Tür Karten kauft, bekommt zehn Prozent Rabatt. Das nennt man Kundenorientierung. Melitta Lessmeister und ihr Team freuen sich auf den Ansturm

auf Karten. Sie haben aber noch mehr zu bieten: Jetzt haben sie praktisch vor der Haustüre Parkplätze für ratsuchende Touristen. Das war bisher in Singen Mangelware. Die Stadthalle ist insgesamt behindertengerecht. Aufzüge sichern den Zugang zu allen Seminar- und Veranstaltungsorten im Haus. Apropos Treppe: Die Treppe im Foyer ist einfach grandios. Sie ist architektonisch glänzend platziert und der hohe Raum von Licht durchflutet. Da stimmen alle Proportionen und man bekommt einfach ein tolles Raumgefühl.



Lachen in der neuen Tourist-Information: Service ist Trumpf.

CENTRAL APOTHEKE
Inh. Johannes DANASSIS
Tel. 0 77 31 / 6 43 17
Fax 0 77 31 / 6 01 26

Das Team gratuliert der Stadt Singen zu ihrer neuen Stadthalle.



78224 Singen · Hegastraße 26
www.centralapotheke.com · danassis@mbo.de

Gabor®
DORNDORF
PETER KAISER

SCHUHHAUS Basters
Ekkehardstr. 22 78224 Singen

Unsere Kulturförderung:
Gut für Hegau und Untersee.

Sparkassen-Finanzgruppe



Sparkasse Singen-Radolfzell

bodenseeland

Kultur ist ein wichtiges Bindeglied in der Gesellschaft. Deshalb unterstützen die Sparkassen kulturelle Veranstaltungen und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen. Das Sponsoring von regionalen Kulturveranstaltungen ist ein Teil dieses Engagements. Sparkasse Singen-Radolfzell: Gut für Hegau und Untersee.

Power Hair Styling
BY M. SCHWARZ FRISUREN GMBH

Wahnsinn!!!

HAARSCHNITT € 9,33*
WASCHEN + FÖNEN € 9,33*
FARBE O. STRÄHNEN € 9,33* **€ 27,99***

(BIS 10 FOLIEN; JEDE WEITERE 1 €)

DAMEN € 12,99 Cut & Go	HERREN € 6,99 Cut & Go.
DAMEN € 27,99* DAUERWELLE MIT FÖHNEN + SCHNEIDEN	HERREN € 10,99 WASH, Cut & Go

* GÜLTIG BIS KINNLANGES HAAR
FÜR CHEMISCHE BEHANDLUNG **EINMALIGER** LANGHAARZUSCHLAG 11,- €

WEITERE ANGEBOTE UNTER: WWW.POWERHAIRSTYLING.DE

9 FILIALEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

HAUPTSTZ: BY M. SCHWARZ FRISUREN GMBH
UHLANDSTR. 35
78224 SINGEN

HIER IHRE FILIALEN VOR ORT:

SINGEN NORD, UHLANDSTR. 35
SINGEN STADT, THURGAUERSTR. 12A

MONTAGS GEÖFFNET • OHNE VORANMELDUNG • DURCHGANGS GEÖFFNET • QUALIFIZIERTES PERSONAL • WIR ARBEITEN MIT GOLDWELL PRODUKTEN

Wir wünschen

all unseren Lesern und Inserenten viele vergnügliche Stunden in der neuen Singener Stadthalle

Ihr **Wochenblatt**

Stadthalle Singen

SINGENS GUTE STUBE

Höhepunkte im Stadthallen-Programm

Mit zwei großen Tanz-Shows startet das städtische Kulturprogramm in der Stadthalle Singen. Am Samstag, 29. September, um 20 Uhr gastiert die Jazz-Dance-Company des japanischen Star-Tänzers



Volkstheater: Peter Steiner.

und Choreographen Masashi Mishiro. Ein weiterer Programmhöhepunkt folgt bereits am Dienstag, 2. Oktober, um 20 Uhr mit der irischen Show »The Magical Dance of Ireland«. Das Gastspiel der japanischen Tänzer ist gleichzeitig der große Paukenschlag zum Auftakt des Musikalischen Abo-Rings. Dieser präsentiert außerdem das Erfolgs-Musical »Hello, Dolly!« mit Barbara Ferun und Il-

ja Richter (15. November), die preisgekrönte Musical-Inszenierung »Moonlight Serenade« (15. April 08), eine Hommage an den berühmten Bandleader Glenn Miller, und die Oper »La Bohème« von Giacomo Puccini (26. Februar 08) in einem Gastspiel der Städteoper Südwest am Theater Pforzheim. Ihre hohe künstlerische Qualität kennen Singener Opernfreunde bereits. Ein besonders attraktives Programm erwartet diesmal die Volksbühne-Abonnenten. Sie werden unter anderem Walter Plathe als Jaroslav Hašek »Braver Soldat Schwejk« in einer Inszenierung der Komödie am Kurfürstendamm (29.



Kult: SWR-3 Live-Lyrix.



Musical: Pasadena Roof Orchestra.

November) sowie Christian Kohlunds fesselnde Darstellung des Anwalts Clarence Darrow im Ein-Personen-Stück »Im Zweifel für den Angeklagten« (13. Dezember) erleben. KTS möchte die Besucherorganisation Volksbühne stärken. Geplant sind Schnupper-Angebote zum besonders günstigen Preis für die Bustfahrt mit dem Ziel, Besuchergruppen aus weiteren Nachbargemeinden für die Volksbühne-Vorstellungen zu gewinnen. Schon bisher brachten Busse Volksbühne-Gruppen aus dem Stockacher Raum und aus Hilzingen zu den Theateraufführungen in der Kunsthalle.

Das Theater-Publikum darf sich auch auf Walter Sittler freuen. Er spielt gemeinsam mit einem Salonorchester bei

einer Veranstaltung der BW-Bank am 25. November das Erich-Kästner-Programm »Als ich ein kleiner Junge war.« Ganz gewiss Aufsehen erregen wird Fabian Doblers neue »Operation«-Produktion am 17. November. In Doblers musikalischem Kammerstück »Leporellos Tagebücher« nach Mozarts Oper



Kabarett: Günter Grünwald.

»Don Giovanni« übernimmt Guido Horn die Titelrolle. Als bunter Vogel in einem ernsthaften Musiktheater-Projekt wird er die Neugier des Publikums entzünden.

Mit dem Gastspiel des »Pasadena Roof Orchestra« am Dienstag, 30. Oktober, um 20 Uhr startet KOKO & DTK Entertainment seine Programmreihe unter

dem Titel »Stars in der Stadthalle«. Das Orchester hat mit hochkarätigsten Musikern und der Interpretation von Originalarrangements aus den 20er und 30er Jahren seit Jahrzehnten international sehr großen Erfolg. Das »Pasadena Roof Orchestra« spielte unter anderem auch die Musik zum Kinohit »Comedian Harmonists« von Joseph Vilsmeier ein. Künstler aus dem Popgeschäft wie Robbie Williams oder Bryan Ferry griffen zur Unterstützung ihrer Darbietungen auf das Orchester oder deren Musiker zurück.

Unter der Adresse www.stadthalle-singen.de gibt es im Internet stets aktuelle Informationen über das Veranstaltungsangebot.



Schauspiel: Walter Sittler.

ENDLICH

»Tag der offenen Tür«

Am Sonntag, 16. September, nehmen die Bürger ihre neue Stadthalle in Besitz. Von 9 bis 19 Uhr erleben sie gleich zweimal die große Bühnenshow von der Engener Agentur Top Form. Künstler und Models werden die ganze Bandbreite des künftigen Programms in der Stadthalle darstellen. 1200 Besucher können die halbstündige Show jeweils im Thüga-Saal erleben.

Um 9.30 Uhr wird Oberbürgermeister Oliver Ehret offiziell begrüßen. Um 10 Uhr ist dann Programmstart drinnen und draußen auf der Bühne. Ab 13 Uhr spielt das städtische Blasorchester, ab 15 Uhr die Dieter-Rühland-Band. Bliems Bunte Bühne bietet zwischendurch Musical-Potpourris. Die Bühnenshow moderiert Stefan Frech. Um 19 Uhr beschließt eine ökumenische Abendandacht den Eröffnungstag. Die Tiefgarage ist noch gesperrt. Autofahrer mögen auf die üblichen Parkplätze ausweichen, rät das Stadthallenmanagement.

Stadthallengastronomie

Gerne können wir Feierlichkeiten aller Art in unserem modern eingerichteten Küche realisieren. Für Gesellschaftsfeiern, Betriebsfeiern und Tagungen bieten wir ein breites Angebot an erlesenen Menüs und Weinen.

Bei einem Theaterbesuch können Sie sich in unserem Restaurant vor und nach der Veranstaltung mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen.

Unser Küchenchef und das gesamte Team freuen sich Ihren Wünschen gerecht zu werden.



Rastanlagen Im Hegau

Ost und West
Zur Engener Höhe · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 5 03 20

www.rastanlagenimhegau.de
info@rastanlagenimhegau.de

Besuchen Sie das einzige
YAMAHA
Lifestyle-Center
im Bodenseeraum
mit allen Clavinova-Modellen,
test- und vorführbereit!



neul
CLP-F01
YAMAHA neues
Designer-Digitalpiano
für das moderne Ambiente.
Clavinova

Top-Service und Beratung. Die
exklusiven YAMAHA-Clavinovas
bei anderen im Prospekt –
bei uns im Geschäft.
Attraktive Finanzierung
mit 0,0% durch CC-Bank.

MUSIKHAUS
ASSFALG
SINGEN

Hegastr. 20 · 78224 Singen
Tel. 07731-62838

BIRSNER

Der Spezialist für das
Fördern und Pumpen
von Ortbeton.



Adolf Birsner Spedition und Betonpumpenverleih GmbH & CO KG
Pfaffenhäule 6, 78224 Singen
Tel. 07731/8762-0; Fax: 07731/8762-11; www.birsner-singen.de



Den Genuss klar vor Augen

FLANDEGER



Für uns
ein Leichtes
Beratung,
Lieferservice
und Montage
für Türen,
Tore und
Fenster

Wir
gratulieren
zur Neu-
eröffnung.

Ausbau | Wohnen | Garten
Am Hermannsberg 2 | 78333 Stockach
www.dandler.de

DANDLER
...und nicht weniger.

TRANSPORTE ERDBEWEGUNGEN
ABBRUCHARBEITEN RECYCLING DIENSTLEISTUNGEN



Vertrauen von Grund auf!

GEBRÜDER SCHWARZ GMBH, Gottlieb-Daimler-Str. 2,
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 87 51-0, Fax -30, info@gebrueder-schwarz.de



Mit einer Fülle
an Informationen

Wochenblatt

Wir verbinden die
Region mit der
neuen Stadthalle

Was uns verbindet

SBG-KundenCenter Radolfzell • Eisenbahnstraße 5
Telefon 07732 9947-24

SBG
Südwestbus

www.suedwestbus.de

Landkreis
Konstanz

Spar-fuchs

VHB
Verkehrsbund
Vogau-Bodensee

Mit dem VHB sind Sie im gesamten Landkreis
Konstanz günstig unterwegs. Sie sparen sich Sprit-
und Parkkosten und sind mit nur einem Ticket im
gesamten Verbundgebiet mobil. Zum Beispiel mit
dem VHB-Tages-Ticket für 7,80 Euro oder Familien-
Tages-Ticket für 11,30 Euro.

Weitere Infos unter www.vhb-info.de